

BildungspolitikerInnen auf Tour in Rheinland-Pfalz



Die Crew v. l.: Dennis Olsen, James Hermann, Rosemarie Hein, Matthias Klätte, Kathrin Senger-Schäfer, Agnes Alpers

Zusammen mit ihren Kolleginnen Kathrin Senger-Schäfer, Gesundheits- und Medienpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE im Bundestag, und Dr. Rosemarie Hein, bildungspolitische Sprecherin DIE LINKE im Bundestag besuchte Agnes Alpers an drei Tagen, vom 12.-14. Januar, verschiedene Einrichtungen, Institutionen und Schulen in Rheinland-Pfalz. Es ging um die Zusammenarbeit von Bund, Land und Kommunen in bildungspolitischen Belangen. Überall wurden sie freundlich empfangen und kamen mit ihren Gastgeberinnen und Gastgebern – manchmal nach anfänglicher Skepsis – sehr schnell zu einem interessanten Gedankenaustausch.

Die Abgeordneten besuchten das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend u. Kultur des Bundeslandes, das Pädagogische Landesinstitut in Speyer, eine Realschule Plus, das Spielhaus in Ludwigshafen, die VHS Mainz, eine Berufsbildende Schule und einen Ausbildungsvermittler, „Jobfux“, an einer Hauptschule. Das Thema „Einführung der Realschule Plus“ war zentral für diese Tour. Rheinland-Pfalz führt mit diesem Schulmodell Haupt- und Realschule unter einem Dach zusammen.

Zum Thema frühkindliche Erziehung erhielten sie Fakten von einem Stadtdezenten der Stadt Mainz zum Kindertagesstättenangebot der Landeshauptstadt. Im Bereich Ausbildung ging es um Lehrerfortbildung, um die Ausbildung neuer ErzieherInnen und SozialassistentInnen. Bei der VHS Mainz wurde über das allgemeine Angebot der VHS und über die angebotenen Integrationskurse gesprochen. Besonders interessant waren die Ausführungen des Beirats für Migration zum kulturellen Zusammenleben in der Stadt Mainz.



Vor dem Spielhaus in Speyer

Was nehmen wir mit?

- 60 % Ganztagsversorgung von Kindern im Krippenbereich in Mainz
- In Mainz wird eine neue Erziehungs-Fachschule aufgrund des hohen Bedarfs gebaut.
- Gebührenfreie Kitas gibt es ab dem 2. Lebensjahr
- Mainz baut zusätzliche Kitas mit Ganztagsangebot.

An den beiden zur Verfügung stehenden Abenden trafen sich Agnes Alpers, Kathrin Senger-Schäfer und Dr. Rosemarie Hein mit der lokalen Parteibasis in Speyer und Mainz. Hier hielten sie kurze Vorträge zum Stand der Bildungspolitik und zur Aus- und Weiterbildung, um schließlich mit den GenossInnen ins Gespräch zu kommen. Insgesamt hat diese erste Bildungstour Agnes Alpers und Dr. Rosemarie Hein viele Erkenntnisse gebracht und viel Spaß gemacht. Sie werden weitere Bundesländer besuchen, um ihr Bild über aktuelle Projekte in Ländern und Kommunen zu vervollständigen. **do**



Diskussionsrunde mit Genossen in Mainz

Weitere Informationen zu Realschule Plus, Frühkindlicher Erziehung und Ausbildung in Rheinland-Pfalz erhaltet Ihr auf der Website, <http://www.agnes-alpers.de/>